

## Rahmenbedingungen

- Die Aufnahme erfolgt durch die Agentur für Arbeit
- Mit den Teilnehmern wird ein Teilnahmevertrag und mit dem Qualifizierungsbetrieb eine Praktikumsvereinbarung geschlossen
- Es besteht Berufsschulpflicht
- Die Dauer der Maßnahme beträgt in der Regel 11 Monate und kann bei Bedarf auf 18 Monate verlängert werden
- Die Teilnehmer erhalten von der Agentur für Arbeit ein Ausbildungsgeld sowie die entstehenden Fahrtkosten
- Die Teilnehmer erhalten ein Mittagessen bzw. eine Verpflegungspauschale
- Die Teilnehmer sind sozialversichert
- Die Arbeitszeit beträgt 39 Wochenstunden, Teilzeit ist möglich

## Ihr Kontakt

Agentur für Arbeit Offenburg  
Ansprechpartnerin (Reha-Beratung)  
Sabine Mast  
Weingartenstraße 3, 77654 Offenburg  
T 0781 9393-127  
sabine.mast@arbeitsagentur.de

ASW+W gemeinnützige GmbH  
Bildungsträger  
Ansprechpartner  
Reinhard Link  
Im Seewinkel 3, 77652 Offenburg  
T 0781 9225-48  
Mobil 0162 2427992  
reinhard.link@lebenshilfe-offenburg.de

Berufsschule  
CJD Christophorusschule Offenburg  
Ansprechpartner  
Johanna Neumann (Schulleiterin)  
Zähringerstraße 42-59, 77652 Offenburg  
T 0781 7908-130  
johanna.neumann@cjd.de

Integrationsfachdienst  
Ansprechpartner  
Lutz Brüning  
Hauptstraße 64, 77652 Offenburg  
T 0711 25083-3111  
lutz.bruening@ifd.3in.de

Stand 10.01.2022



**ASW+W GmbH**  
gemeinnützige GmbH

**und die Bietergemeinschaft**  
**Ortenau**

# KoBV

**Kooperative**  
**berufliche Bildung und**  
**Vorbereitung auf den**  
**allgemeinen**  
**Arbeitsmarkt**



Zertifiziertes Management nach DIN ISO 9001:2015

## Was ist KoBV?

---

Kooperative berufliche Bildung und Vorbereitung auf den allgemeinen Arbeitsmarkt ist eine berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme, die als Komplexleistung von der Agentur für Arbeit, dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport und dem Kommunalverband für Jugend und Soziales getragen wird.

Durch ein gezieltes Arbeitstraining in Betrieben des allgemeinen Arbeitsmarktes werden die persönlichen und sozialen Fähigkeiten sowie die arbeitsrelevanten Kompetenzen entwickelt, erprobt und gefestigt, um eine Beschäftigung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt zu erreichen.

### **KoBV bietet**

eine umfassende Unterstützung nach individuellem Förderbedarf

- in der Berufsschule
- in Praktikumsbetrieben des allgemeinen Arbeitsmarktes
- durch den Bildungsträger und den Integrationsfachdienst

## Wer nimmt teil?

---

- Teilnehmer aus der Berufsvorbereitenden Einrichtung (BVE)
- Abbrecher, Abgänger eines Berufsvorbereitungsjahres bei drohender oder vorliegender wesentlicher Behinderung

### **Teilnahmevoraussetzungen**

- hohe Eigenmotivation
- erfolgreiches betriebliches Vorpraktikum
- erfolgreiche schulinterne Vorbereitung
- Fähigkeit sich eigenständig im Berufsverkehr zu bewegen

### **Ziele von KoBV**

- selbstbestimmte Teilhabe am Arbeitsleben entsprechend den persönlichen Neigungen und Fähigkeiten (Inklusion)
- Eingliederung in den allgemeinen Arbeitsmarkt

## Wo findet KoBV statt?

---

### **In Betrieben des allgemeinen Arbeitsmarktes**

In der Regel haben die Teilnehmer durch das BVE bereits einen Praktikumsbetrieb.

### **In der Berufsschule**

An zwei Tagen der Woche findet Berufsschulunterricht zur beruflichen und allgemeinen Bildung statt. Zusätzlich steht die Förderung der Persönlichkeitsentwicklung im Mittelpunkt.

### **Beim Bildungsträger**

Der Jobcoach begleitet und unterstützt Teilnehmer und Betriebe in allen Belangen der betrieblichen Eingliederung. Er ist in der Berufsschule und im Betrieb präsent und bietet u.a. „training on the job“ an.

**Der Integrationsfachdienst** begleitet Teilnehmer und Betrieb während des gesamten Eingliederungsprozesses und über die Maßnahme hinaus. Er zeigt Fördermöglichkeiten auf und unterstützt bei der Antragstellung.